

KSGGV-Jahresbericht 2025

Als Schwerpunktthema des Jahres 2025 wurde **«Gefahrenermittlung»** vom KSGGV-Vorstand bestimmt.

Das Referat von unserem ASA-Sicherheitsingenieur, Roman Müller zum Schwerpunktthema an der Hauptversammlung vom 20. März 2025 in Burgdorf sowie der Wiederholungskurs für Sicherheitsbeauftragte vom 19. November 2025 bei Swissmill in Zürich, welcher sich ebenfalls um dieses Thema drehte, wurden von den Anwesenden sehr gut aufgenommen.

1 Veranstaltungen und Schulungen

In diesem Jahr wurden wieder ein Einführungs- wie auch Wiederholungskurs für Sicherheitsbeauftragte durchgeführt. Austragungsort beider Kurse war die Swissmill in Zürich. Da im Zuge der Rezertifizierung von der EKAS verlangt wird, dass unsere Einführungskurse zwei Tage zu dauern haben, wurde der zweite Tag dieses Kurses ausnahmsweise im 2025 mit dem Wiederholungskurs zusammengelegt. Hauptverantwortlicher für beide Kurse war Roman Müller, ASA-Sicherheitsingenieur unserer Branchenlösung. Er wurde am Wiederholungskurs von Flurin Balett von der Swissmill unterstützt. Bei den Gruppenarbeiten am Nachmittag wurden Gefahrenermittlungen in verschiedenen Teilbereichen der Swissmill durchgeführt und anschliessend im Plenum besprochen.

2 Audits

Sämtliche sechs geplanten Sicherheitsaudits konnten durch Roman Müller ordnungsgemäss durchgeführt werden. Grössere Probleme traten dabei bei keinem der durchgeführten Audits auf. Trotzdem konnte aber festgestellt werden, dass

- viele Betriebe nicht zugelassene Einloch-Druckluftpistolen verwenden,
- immer noch viele Stolperfallen vorhanden sind,
- Feuerlöscher nicht immer korrekt beschildert sind,
- Leitern und Gerüste periodisch geprüft werden sollten und
- Fluchtwege eindeutig gekennzeichnet sein müssen.

Die Geschäftsstelle bittet sämtliche Mitglieder, sich gemäss den oben aufgezählten Problemen auch für den eigenen Betrieb entsprechende Gedanken zu machen. Weiterhin gilt, dass sich Interessierte für kostenlose Sicherheitsaudits freiwillig melden dürfen.

3 Unfallstatistiken

Untenstehend, in Tabelle 1, sind die relevanten Daten für die «ASA Branchenlösung Getreide 029» ersichtlich. Die Daten in dieser Tabelle stammen von den Statistiken zum Unfallgeschehen der Suva. Das Führen solcher Statistiken ist eine Pflicht und Daten dazu werden sowohl von der Suva wie auch durch die KSGGV erhoben. Eine Auswahl der Erhebungen der SSUV (Statistik der Suva Unfallversicherung) sowie der Mitgliederumfragen der KSGGV werden in den KSGGV-Jahresberichten jeweils veröffentlicht.

Es konnte 2024 eine erneute Senkung des Fallrisikos bei Berufsunfällen registriert werden. Seit 2022 fand eine jährliche Senkung dieser Kennzahl um 10 Unfälle pro 1'000 Vollzeitbeschäftigte statt, was 2024 zu einer Anzahl von 63 Fällen geführt hat. Ebenfalls sehr erfreulich ist die Abnahme um 20 Fällen bei den neu registrierten, anerkannten Fällen, welche für 2024 111 betragen haben.

Tabelle 1: Berufsunfallzahlen KSGGV der Jahre 2017 bis 2024 (Quelle: SSUV)

	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Vollbeschäftigte	1'828	1'860	1'856	1'867	1'872	1'828	1'811	1'770
Fallrisiko (Unfälle pro 1000 Vollbeschäftigte)	68	68	70	57	69	83	73	63
Neu registrierte, anerkannte Fälle	125	127	129	106	130	152	133	111
davon mit Taggeld	51	47	55	56	62	70	55	52
Invalidenrenten	2	2	0	1	0	0	0	1
Todesfälle	0	0	0	0	0	0	0	0
Berufskrankheiten (neu registrierte)	3	2	0	3	1	2	1	1

Nachfolgende Abbildung 1 zeigt das Fallrisiko von Berufsunfällen pro 1'000 Vollzeitbeschäftigten. Verglichen werden hier die Zahlen der KSGGV-Branchenlösung 029 Getreide mit der Suva-Vergleichskasse 36N A0 Nahrungsmittelherstellung ohne Fleisch.

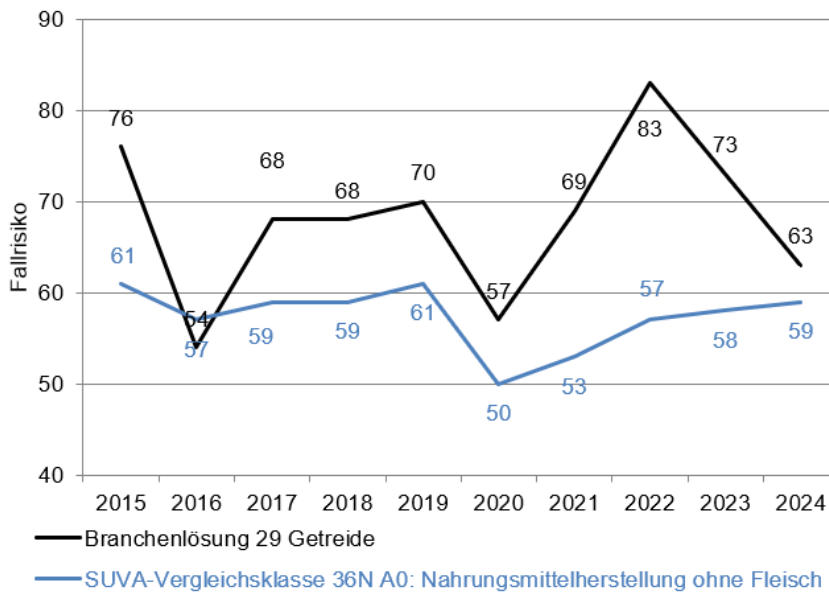


Abbildung 1: Berufsunfälle - Fallrisiko pro 1'000 Vollzeitbeschäftigte (Quelle SSUV)

2024 stieg die Anzahl Nichtberufsunfälle der KSGGV-Mitglieder wieder etwas an, liegt aber immer noch unter dem Wert der Suva-Vergleichskasse, ersichtlich in Abbildung 2.

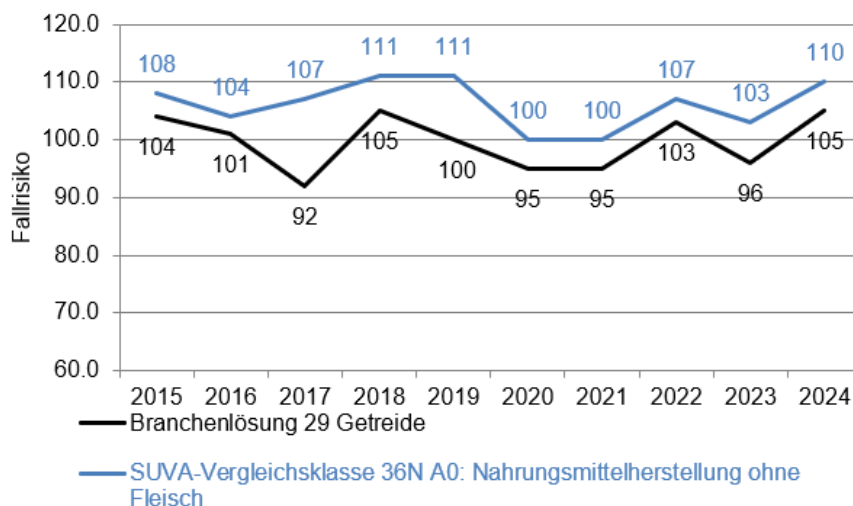


Abbildung 2: Nichtberufsunfälle - Fallrisiko pro 1'000 Vollzeitbeschäftigte (Quelle: SSUV)

Nettoprämiensatz

Der Nettoprämiensatz (Abbildung 3, unten) widerspiegelt unsere Bemühungen in Sachen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Die Berechnung für die Branchenlösung Getreide wird anhand einer Schätzung des Aufwandes für das Folgejahr berechnet. Versicherungsleistungen für Heilkosten, Taggelder und Rentenkapital werden durch die Nettoprämien gedeckt, welche im Durchschnitt seit 2008 tendenziell am Fallen sind

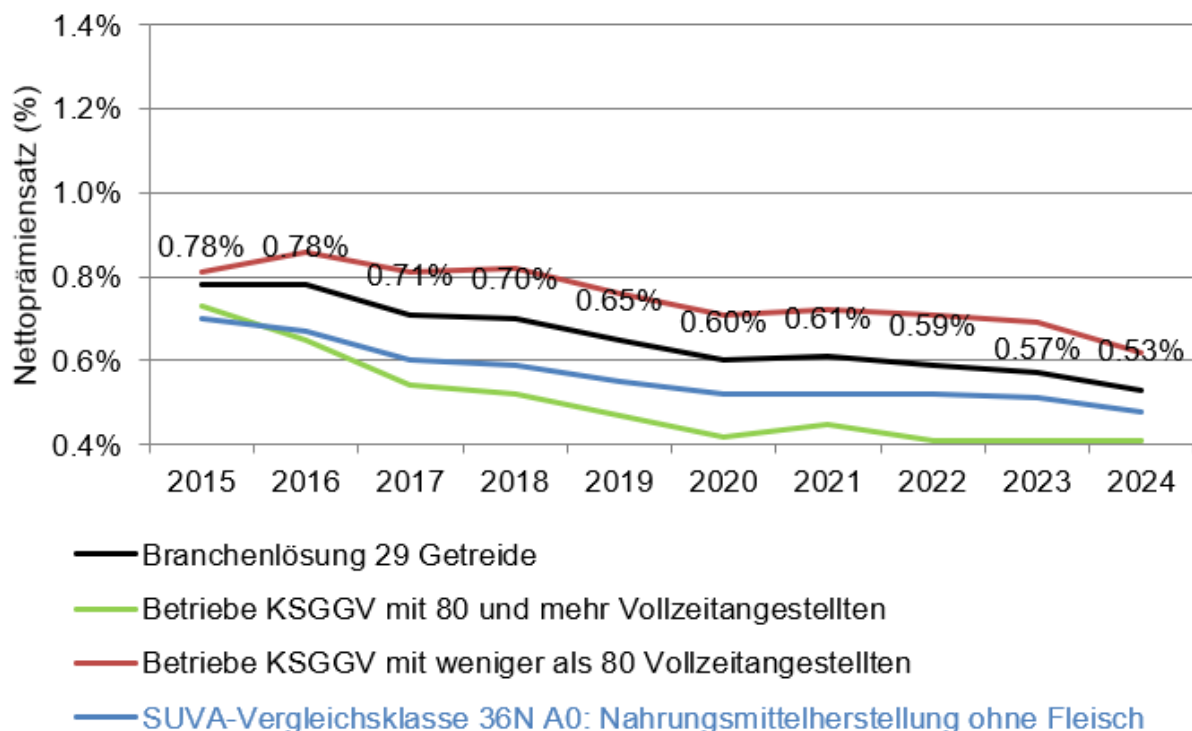


Abbildung 3: Entwicklung der Prämiensätze der KSGGV-Mitglieder (Quelle: SSUV)

Umfrage bei KSGGV-Mitgliedern

Die Auswertung der von den KSGGV-Mitgliedern gemeldeten Unfälle für 2025 sieht wie folgt aus:

Im Vergleich zum Vorjahr gab es bei den gemeldeten Berufsunfällen eine Verschiebung von 10%, was Unfälle im Betrieb anbelangt. Unfälle im eigenen Betrieb stiegen auf 84 %, während sie auf externen Kundengeländen um 9 % sanken auf neu 14 %. Keine Änderung zu 2024 gab es bei den Unfallarten. Quetschungen und Brüche sind nach wie vor die mit Abstand häufigste Unfallart, die mit grossem Abstand gefolgt werden von Schnittwunden, Entzündungen und Verbrennungen. Bei den Ausfalltagen gab es leider auch eine recht grosse Verschiebung. Nur etwas mehr als 30 % der Unfälle hatten keinen Ausfall zur Folge, was deutlich unter dem Niveau von 2024 liegt, als mehr als 50 % der Unfälle keine Ausfallzeit verursachten. Deutlich angestiegen sind Ausfallzeiten von bis zu einer Woche auf neu 35 %.

4 Internes 2025, KSGGV-Organisation

Präsident	Stefan von Felten, (ehem. Meyerhans Mühlen AG)
Vizepräsident	Paul-Robert Meylan, Stadtmühle Schenk AG
Vorstand	Flurin Balett, Swissmill Beat Bischof, Granovit AG Tobias Frey, Kunz Kunath AG Urs Strahm, Strahm Mühle AG
Vertreter der Organisationen	Lorenz Hirt, DSM Christian Oesch / Beat Rösli, VSF
Vertreter Arbeitnehmerschaft	Andreas Meier
Sicherheitsingenieur	Roman Müller
Arbeitsärztin	Anna Regina Peckruhn
Arbeitshygienikerin	Chantal Leuenberger
Branchenbetreuende	Markus Gäumann, Vertreter SECO Markus Schnyder, Vertreter Suva
Branchenspezialist	Heinz Hauser, Vertreter kantonale Arbeitsinspektorate
Geschäftsstelle	Regina Klein, VSF

Christian Oesch beendete per 01.08.2025 seine Tätigkeit bei der VSF und wurde per 01.11.2025 durch Beat Rösli als Vertreter der Organisation ersetzt. Bei den ASA konnte Arbeitshygienikerin Chantal Leuenberger per 01.01.2025 als Ersatz für Willy Frei gefunden werden.

5 Mutationen

Eintritte

- GZM Extraktionswerk AG, 3250 Lyss. Per 16.01.2025
- Nexira AG, 8264 Eschenz. Per 26.03.2025

Austritte

- Lüdi Handels-AG, 4950 Huttwil. Per 31.12.2025

Per Ende des Geschäftsjahres 2025 waren der KSGGV 73 Unternehmen mit total 1'770 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (Vollzeitstellen) angeschlossen.

6 Ausblick

Am 25.03.2025 wird die Hauptversammlung bei Emmi in Kaltbach durchgeführt. In gewohntem Rahmen wird die Versammlung am Morgen im dortigen Besucherzentrum stattfinden mit anschliessender Führung durch die Sandsteinhöhlen. Das Mittagessen folgt im Anschluss an die Führung und wird ebenfalls im Besucherzentrum eingenommen.

2026 werden wir uns dem Schwerpunktthema «**Sicherheitsregeln**» widmen. Referate an der Hauptversammlung im März 2026 sowie der Wiederholungskurs für SiBe im November 2026 werden sich diesem Thema widmen.

Für den Wiederholungskurs unserer Sicherheitsbeauftragten konnten wir bereits Heinz Hauser, unseren Branchenspezialisten und Vertreter der kantonalen Arbeitsinspektorate gewinnen. Durchführungsort des Kurses wird die Käserei Oey, Elsa Group, sein.

Zollikofen, Februar 2026

Regina Klein
KSGGV-Geschäftsstelle